

DAIMLER

Anlage 1

zur

**Vereinbarung über den elektronischen Datenaustausch
von Rechnungen und Gutschriften**

Vorbemerkungen

Als Bestandteil der Vereinbarung über den elektronischen Datenaustausch von Rechnungen und Gutschriften (EDI) tritt diese Anlage 1 am _____._____ in Kraft und bleibt bis zu ihrer Aufhebung durch eine neue Anlage 1 wirksam.

Bei Änderungen wird jeder Vertragspartner rechtzeitig informiert und es wird ihm die jeweils aktuelle Anlage übermittelt.

Nachrichten-Standards

Aktuell wird der folgende EDI-Standard unterstützt:

- **UN/EDIFACT INVOIC D.07A nach VDA-Empfehlung 4938 Teil 2**

Andere UN/EDIFACT-Standards, -Subsets oder -Versionen werden nicht unterstützt.

Die verwendbaren Segmente, Datenelementgruppen und Datenelemente sowie deren Formate und Inhalt richten sich nach der genannten EDI-Anwendungsempfehlung des VDA.

Datenübertragungsverfahren

Die EDI-Übertragungsdateien werden über ein sicheres Datenübertragungsprotokoll übertragen, wie z.B. OFTP1, OFTP2 bzw. AS2 übertragen. Bei OFTP1 sind sichere Netzwerkverbindungen zu nutzen (VPN), bei AS2 und OFTP2 über das Internet ist die SSL/TLS Verschlüsselung zu aktivieren.

Die EDI-Übertragungsdateien werden unverzüglich (ohne schuldhaftes Zögern) nach dem Empfang verarbeitet. Der Sender kann nach entsprechender Rücksprache mit dem Empfänger die EDI-Übertragungsdatei als nichtig behandeln und die EDI-Übertragungsdatei erneut versenden (Wiederherstellungsprozedur), wenn er nicht innerhalb einer Frist von 3 Arbeitstagen eine Empfangsbestätigung bekommen hat oder ihm signalisiert wurde, dass die Verarbeitung durch technische Übertragungsfehler nicht möglich ist.

Rückmeldung/Quittung

Zu jeder Rechnungs- / Gutschriftsübertragung (siehe unter Punkt A), Seite 3) werden durch den Service Provider der Daimler AG CONTRL- und APERAK-Nachrichten als standardisierte Empfangsquittung und Fehlerkommunikation für Abrechnungsdokumente versendet.

Mit diesem Verfahren wird ein standardisierter Austausch von Rückmeldungen, insbesondere von Fehlermeldungen und Warnungen im Verarbeitungsprozess von Abrechnungsdokumenten nach VDA 4938 T2 beschrieben.

Merkmale zur Gewährleistung der Authentizität

Insbesondere zur Gewährleistung der Echtheit der Herkunft der Daten verpflichten sich die Parteien zur ausschließlichen Anwendung des im Parameterblatt spezifizierten Protokolls.

Darüber hinaus sind zur Gewährleistung der Echtheit der Herkunft der Daten bei Empfang Prüfungen auf in den nachfolgend genannten Segmenten und Datenelementen des UN/EDIFACT-Standards vorgesehene Kennungen durchzuführen:

A) Bei der Übertragung von Rechnungen und anderen Abrechnungsdokumenten des Lieferanten:

Zur Identifikation des Versenders sind kumulativ immer folgende Merkmale zu verwenden:

- in dem Segment UNB, Datenelement 0004: Die dem Lieferanten bzw. seines beauftragten Dritten durch die verwaltende Organisation zugewiesene eindeutige Identifikationsnummer.
- in dem Segment RFF, Datenelement 1154 der Segmentgruppe 3 bei Bezug zum Lieferant (d.h. wenn zum Segment NAD in Datenelement 3035 der Wert „SE“ spezifiziert ist): Die dem Lieferanten von der Finanzbehörde vergebene Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-Id), sofern im Datenelement 1153 desselben RFF-Segments der Wert „VA“ spezifiziert ist, oder die dem Lieferanten von der Finanzbehörde vergebene Steuernummer, sofern in Datenelement 1153 desselben RFF-Segments der Wert „FC“ spezifiziert ist.
- in dem Segment NAD, Datenelement 3039 der Segmentgruppe 2 bei Bezug zum Lieferanten (d.h. wenn zum Segment NAD in Datenelement 3035 der Wert „SE“ spezifiziert ist): die Lieferantennummer beim Kunden.

Identifikationsmerkmale des Versenders:

Identifikationsnummer (Segment UNB, Datenelement 0004)	USt.-IdNr. bzw. Steuernummer (Segment RFF, Datenelement 1154)	Lieferanten-Nr. beim Kunden (Segment NAD, Datenelement 3039)
Sender Identification (Segment UNB, data element 0004)	VAT ID or fiscal number (Segment RFF, data element 1154)	Supplier no. ass. by buyer (Segment NAD, data element 3039)
Odette-ID des LN	DE XXXXXXXXXX	xxx/xxxxx

Zur Identifikation des Empfängers sind kumulativ immer folgende Merkmale zu verwenden:

- in dem Segment UNB, Datenelement 0010: Die dem Kunden bzw. seines beauftragten Dritten durch die verwaltende Organisation zugewiesene eindeutige Identifikationsnummer.
- in dem Segment RFF, Datenelement 1154 der Segmentgruppe 3 bei Bezug zum Kunden (d.h. wenn zum Segment NAD in Datenelement 3035 der Wert „BY“ spezifiziert ist): Die dem Kunden von der Finanzbehörde vergebene Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-Id), sofern im Datenelement 1153 desselben RFF-Segments der Wert „VA“ spezifiziert ist, oder die dem Kunden von der Finanzbehörde vergebene Steuernummer, sofern in Datenelement 1153 desselben RFF-Segments der Wert „FC“ spezifiziert ist.
- Die aktuelle Übersicht der USt-IDs der Daimler AG ist bitte folgendem Link: <https://daimler.portal.covisint.com> -> Daimler Download Bereich -> Ordner VAT -> Umsatzsteuer -> Unterordner VAT IDs zu entnehmen.

DAIMLER

Identifikationsnummer (Segment UNB, Datenelement 0010) Recipient Identification (Segment UNB, data element 0010)	USt.-IdNr. bzw. Steuernummer (Segment RFF, Datenelement 1154) VAT ID or fiscal number (Segment RFF, data element 1154)																			
<i>00013000577MB000000INVOIC</i>	<table border="1"> <tr><td><i>DE 812 526 315</i></td></tr> <tr><td><i>FR 43 423 259 381</i></td></tr> <tr><td><i>GB 727 6278 07</i></td></tr> <tr><td><i>ATU 46 44 8802</i></td></tr> <tr><td><i>RO 32430812</i></td></tr> <tr><td><i>ES N0042598C</i></td></tr> <tr><td><i>PT 980356504</i></td></tr> <tr><td><i>IT 01724130214</i></td></tr> <tr><td><i>NL 809696496B01</i></td></tr> <tr><td><i>CZ 682976154</i></td></tr> <tr><td><i>SI 77838513</i></td></tr> <tr><td><i>PL 5263104254</i></td></tr> <tr><td><i>BE 0534.609.362</i></td></tr> <tr><td><i>CHE-113.861.609 MWST</i></td></tr> <tr><td><i>FI26104078</i></td></tr> <tr><td><i>HU26903264</i></td></tr> <tr><td><i>997 429 818MVA</i></td></tr> <tr><td><i>SE502069965701</i></td></tr> <tr><td><i>LU27558238</i></td></tr> </table>	<i>DE 812 526 315</i>	<i>FR 43 423 259 381</i>	<i>GB 727 6278 07</i>	<i>ATU 46 44 8802</i>	<i>RO 32430812</i>	<i>ES N0042598C</i>	<i>PT 980356504</i>	<i>IT 01724130214</i>	<i>NL 809696496B01</i>	<i>CZ 682976154</i>	<i>SI 77838513</i>	<i>PL 5263104254</i>	<i>BE 0534.609.362</i>	<i>CHE-113.861.609 MWST</i>	<i>FI26104078</i>	<i>HU26903264</i>	<i>997 429 818MVA</i>	<i>SE502069965701</i>	<i>LU27558238</i>
<i>DE 812 526 315</i>																				
<i>FR 43 423 259 381</i>																				
<i>GB 727 6278 07</i>																				
<i>ATU 46 44 8802</i>																				
<i>RO 32430812</i>																				
<i>ES N0042598C</i>																				
<i>PT 980356504</i>																				
<i>IT 01724130214</i>																				
<i>NL 809696496B01</i>																				
<i>CZ 682976154</i>																				
<i>SI 77838513</i>																				
<i>PL 5263104254</i>																				
<i>BE 0534.609.362</i>																				
<i>CHE-113.861.609 MWST</i>																				
<i>FI26104078</i>																				
<i>HU26903264</i>																				
<i>997 429 818MVA</i>																				
<i>SE502069965701</i>																				
<i>LU27558238</i>																				

Kern-Datenfelder

Abhängig von dem Abrechnungsgegenstand werden von der Daimler AG neben den übrigen Pflichtfeldern folgende Segmentinhalte benötigt:

Allgemeine Daten

General Data

Bezeichnung / Denomination	Position / Position	Segment (Nr.) / Segment (No.)	Zulässige Festwerte / Allowed fix values
Dokumentenart Document name code	Kopf/Header	BGM (3)	380, 381
Rechnungsdatum Billing date	Kopf/Header	DTM (4)	137

DAIMLER

Liefer-/Leistungsdatum Services rendered date	Kopf/Header	DTM (7)	1
--	-------------	---------	---

Materialbezogene Daten

a) Produktionsmaterial

Material Related Data

Production Material

Bezeichnung / Denomination	Position / Position	Segment (Nr.) / Segment (No.)	Zulässige Festwerte / Allowed fix values
Vearbeitungsinformation Processing Information	Kopf / Header	GEI (11)	PM
Sachnummer Kunde Buyer's Article number	Position / Line item	LIN (44)	IN
Werk Plant	Position / Line item	RFF (69)	PE
Abladestelle Place of discharge	Position / Line item	LOC (67)	11
Lieferscheinnummer Despatch note document ident.	Position / Line item	RFF (62)	AAU

b) Andere Materialien

Other Materials

Bezeichnung / Denomination	Position / Position	Segment (Nr.) / Segment (No.)	Zulässige Festwerte / Allowed fix values
Verarbeitungsinformation Processing Information	Kopf / Header	GEI (11)	OM
Sachnummer Kunde Buyer's Article number	Position / Line item	LIN (44)	IN
Werk Plant	Position / Line item	RFF (69)	PE
Abladestelle Place of discharge	Position / Line item	LOC (67)	11
Lieferscheinnummer Despatch note document ident.	Position / Line item	RFF (62)	AAU
Bestellnummer	Position / Line item	RFF (62)	ON

DAIMLER

Purchase Order number	tem		
-----------------------	-----	--	--

c) Dienstleistungen

Services

Bezeichnung / Denomina- tion	Position / Posi- tion	Segment (Nr.) / Segment (No.)	Zulässige Festwerte / Allowed fixed values
Vearbeitungsinformation Processing Information	Kopf / Header	GEI (11)	S
Bezeichnung Item description	Position / Line i- tem	IMD (46)	
Werk Plant	Position / Line i- tem	RFF (69)	PE
Bestellnummer Purchase Order number	Position / Line i- tem	RFF (62)	ON

B) Bei der Übertragung von selbst ausgestellten Rechnungen (Gutschriftsverfahren) und anderen Abrechnungsdokumenten des Kunden:

Zur Identifikation des Versenders sind kumulativ immer folgende Merkmale zu verwenden:

- in dem Segment UNB, Datenelement 0004: Die dem Kunden bzw. seines beauftragten Dritten durch die verwaltende Organisation zugewiesene eindeutige Identifikationsnummer.
- in dem Segment RFF, Datenelement 1154 der Segmentgruppe 3 bei Bezug zum Kunden (d.h. wenn zum Segment NAD in Datenelement 3035 der Wert „BY“ spezifiziert ist): Die dem Kunden von der Finanzbehörde vergebene Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-Id), sofern im Datenelement 1153 desselben RFF-Segments der Wert „VA“ spezifiziert ist, oder die dem Kunden von der Finanzbehörde vergebene Steuernummer, sofern in Datenelement 1153 desselben RFF-Segments der Wert „FC“ spezifiziert ist.
- in dem Segment NAD, Datenelement 3039 der Segmentgruppe 2 bei Bezug zum Kunden (d.h. wenn zum Segment NAD in Datenelement 3035 der Wert „BY“ spezifiziert ist): die Kundennummer beim Lieferanten.

Identifikationsmerkmale des Versenders:

<p>Identifikationsnummer (Segment UNB, Datenelement 0004)</p> <p>Sender Identification (Segment UNB, data element 0004)</p>	<p>USt.-IdNr. bzw. Steuernummer (Segment RFF, Datenelement 1154)</p> <p>VAT ID or fiscal number (Segment RFF, data element 1154)</p>					
<p><i>00013000577MB000000INVOIC</i></p>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 2px;">DE 812 526 315</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">FR 434 232 593 81</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;"> </td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;"> </td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;"> </td> </tr> </table>	DE 812 526 315	FR 434 232 593 81			
DE 812 526 315						
FR 434 232 593 81						

Zur Identifikation des Empfängers sind kumulativ immer folgende Merkmale zu verwenden:

- in dem Segment UNB, Datenelement 0010: Die dem Lieferanten bzw. seines beauftragten Dritten durch die verwaltende Organisation zugewiesene eindeutige Identifikationsnummer.
- in dem Segment RFF, Datenelement 1154 der Segmentgruppe 3 bei Bezug zum Lieferanten (d.h. wenn zum Segment NAD in Datenelement 3035 der Wert „SE“ spezifiziert ist): Die dem Lieferanten von der Finanzbehörde vergebene Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-Id), sofern im Datenelement 1153 desselben RFF-Segments der Wert „VA“ spezifiziert ist, oder die dem Lieferanten von der Finanzbehörde vergebene Steuernummer, sofern in Datenelement 1153 desselben RFF-Segments der Wert „FC“ spezifiziert ist.

DAIMLER

Identifikationsnummer (Segment UNB, Datenelement 0010) Recipient Identification (Segment UNB, data element 0010)	USt.-IdNr. bzw. Steuernummer (Segment RFF, Datenelement 1154) VAT ID or fiscal number (Segment RFF, data element 1154)	Lieferanten-Nr. beim Kunden (Segment NAD, Datenelement 3039) Supplier no. ass. by buyer (Segment NAD, data element 3039)
Odette ID LN	UST-ID LN	xxx/xxxxx

Merkmale zur Gewährleistung von Integrität

Zur Gewährleistung der Integrität der Daten sind von dem Datenempfänger bzw. durch den von ihm beauftragten Dritten, die im UN/EDIFACT-Standard definierten Prüfungen durchzuführen:

- Die Angabe in Segment UNT, Datenelement 0074 muss mit der Anzahl der übertragenen Segmente der EDI-Nachricht übereinstimmen.
- Die Angabe in Segment UNT, Datenelement 0062 muss mit der in Segment UNH, Datenelement 0062 genannten Nachrichten-Referenznummer übereinstimmen.
- Die Angabe in Segment UNZ, Datenelement 0036 muss mit der Anzahl der in der EDI-Übertragung enthaltenen Nachrichten übereinstimmen.
- Die Angabe in Segment UNZ, Datenelement 0020 muss mit der in Segment UNB, Datenelement 0020 genannten Datenaustauschreferenz übereinstimmen.

Testkennzeichnung

Testdaten sind durch die Verwendung des Testindikators "1" in dem Segment UNB, Datenelement 0035 zu kennzeichnen. Ist dieser Indikator nicht vorhanden, werden die übertragenen Daten als Produktivdaten interpretiert.

Umsatzsteuer – Pflichtangaben

Die für umsatzsteuerrelevante Rechnungen oder Gutschriften sind die USt-Pflichtangaben wie folgt in der Nachricht abzubilden und von beiden Partnern jeweils auf Vollständigkeit zu prüfen, bevor die Rechnung versandt bzw. eingangsseitig verarbeitet wird:

Vollständiger Name und vollständige Anschrift des Lieferanten	Segmentgruppe2 Segment NAD Qualifier SE – Verkäufer (Lieferant)
Vollständiger Name und vollständige Anschrift des Kunden	Segmentgruppe2 Segment NAD Qualifier BY – Käufer (Kunde)
Finanzamtsbezogene Steuernummer oder Umsatzsteueridentifikationsnummer (USt-IdNr.) des Lieferanten	Segmentgruppe3 (unter SG2/NAD+SE) Segment RFF Qualifier VA - USt-IdNr FC - Steuernummer

DAIMLER

Ausstellungsdatum der Rechnung – im Falle der Berichtigung gilt das Datum, an dem die Rechnung berichtigt wird	Segmentgruppen/a Segment DTM Qualifier 137 – Datum der Nachricht
Fortlaufende Rechnungsnummer	Segmentgruppen/a Segment BGM Datenelement 1004
Menge der gelieferten Gegenstände oder Umfang der sonstigen Leistung	Segmentgruppe26 Segment QTY Qualifier 47 – berechnete Menge
Handelsübliche Bezeichnung der gelieferten Gegenstände oder die Art und den Umfang der sonstigen Leistung	Segmentgruppe26 Segment IMD Datenelement 7008
Zeitpunkt der Lieferung oder sonstigen Leistung	Segmentgruppen/a Segment DTM Qualifier 1 - Leistungsdatum
Nach Steuersätzen und -befreiungen aufgeschlüsseltes Entgelt für die Lieferung oder sonstige Leistung	Je Umsatzsteuersatz 1 x Segmentgruppe52 Segment MOA Qualifier 125 – steuerbarer Betrag
Anzuwendender Steuersatz sowie der auf das Entgelt entfallende Steuerbetrag	Segmentgruppe52 Segment TAX Qualifier VAT Datenelement 5278 – Steuerrate Segment MOA Qualifier 124 – Steuerbetrag
Im Voraus vereinbarte Minderungen des Entgelts	Segmentgruppe50 Segment MOA Qualifier 109 - Skontobetrag
Im Falle einer Steuerbefreiung ist ein Hinweis auf die Steuerbefreiung erforderlich (z.B. "Inneregemeinschaftliche Lieferung")	Segmentgruppen/a Segment FTX Qualifier TXD - Steuererklärung
Ggf. Hinweis auf die Steuerschuld des Kunden (Reverse-Charge-Verfahren), beispielsweise bei Bauleistungen sowie bei Werklieferungen eines im Ausland ansässigen Unternehmers (Einzelheiten siehe § 13 b UStG).	Segmentgruppen/a Segment FTX Qualifier TXD - Steuererklärung